

20. IV. 19.

Hochverehrter Herr Generalrat!

Ich habe den Aufsatz von Philippi erhalten, dessen Sinn in nuce ist, dass er von mir zu wenig zitiert wurde; trotz der zahlreichen Irrtümer verzichte ich auf Berichtigung. Die wird die Gelehrtenwelt schon von selbst vornehmen, wie sie es auch meinen Irrtümern gegenüber tut. Was die einzige tatsächliche Bereicherung das sog. Porträt Barbarossas betrifft, so lässt sie auf eine auffallende Unkenntnis der gleichzeitigen Malerei schliessen. Ich kenne mindestens ein Dutzend gleicher Darstellungen der hl. 3 Könige. Zahlreich durchgeführte Ikonographien hätte Ph. in meinen Schriften finden können, zuletzt in der Ztschft. f. bildende Kunst, Januarheft. - Da ich mehrere Porträts wieder fand ~~get~~statte ich mir die Anfrage, ob ich Sie gelegentlich mit Berichtigungen im N.A. veröffentlichen kann? Ich werde auf Ph. nicht eingehen. - In ausgezeichnet

neter Durchsicht R. *aus dem*
 L. C. 2. Ausgabe *und in*
 2. Aufl. *aus dem* *aus dem* *aus dem* *aus dem* *aus dem*
 Max Temmenh.